

Modulhandbuch

des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs

im Basisfach Musikwissenschaft, im Wahlfach Musikwissenschaft sowie im Profildbereich

in der Fassung vom 14. Juli 2015

herausgegeben vom

Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik
Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz
Fachbereich 2: Philologie / Kulturwissenschaften
Universitätsstraße 1
56070 KOBLENZ

auf der Grundlage der

Prüfungsordnung für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang
an der Universität Koblenz-Landau vom 29. Januar 2013
in der Fassung vom 14. Juli 2015

Profil und Ziele des Studiengangs:

Das Fach Musikwissenschaft in Koblenz hat die Kunstmusik europäischer Tradition mit den Kerngebieten Musikgeschichte und Musikästhetik als Schwerpunkt. Das Studium bietet eine große Spannweite vermittelter fachwissenschaftlicher sowie musiktheoretischer Kenntnisse, Fertigkeiten und Methoden.

Der Studiengang vermittelt auf dem Gebiet der historischen Musikwissenschaft unterschiedliche Methoden und Systemkompetenz. Der Studiengang qualifiziert insbesondere für folgende Berufsfelder: Musik-Lektorat, Musikbibliothek, Musikarchiv. Darüber hinaus qualifiziert er auch für journalistische Tätigkeiten in Presse, Hörfunk, Internet und Fernsehen.

1a Überblick über die Studienmodule des Basisfachs

Modul	Titel
1	Vorlesung Musikgeschichte*
2	Musiktheorie I
3	Musikwissenschaft (Basiskurs)
4	Musikästhetik I
5	Praxis der Musikwissenschaft
6	Musikästhetik II
7	Musiktheorie II
8	Musikpraxis

*geeignet für das „Studium generale“

1b Überblick über die Studienmodule des Wahlfachs

Modul	Titel
1	Vorlesung Musikgeschichte*
3	Musikwissenschaft (Basiskurs)
4	Musikästhetik I
6	Musikästhetik II

*geeignet für das „Studium generale“

1c Überblick über das Studienmodul des Profilbereichs

Modul	Titel
Ersatzmodul 1	Musikwissenschaftliche Vertiefung

2 Studienverlaufspläne

Das Basisfach Musikwissenschaft im Zwei-Fach-Bachelor wird grundsätzlich im Jahresturnus jeweils mit Beginn im Wintersemester bereitgestellt. Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen orientiert sich dabei an den unten stehenden Studienverlaufsplänen. Ein Studienbeginn zum Wintersemester wird daher empfohlen. Das Studium kann aber auch im Sommer aufgenommen werden.

Die hier aufgeführten Studienverlaufspläne haben exemplarischen Charakter. Individuelle Studienverläufe und -planungen können dazu führen, dass die Abfolge der Teilnahme an den einzelnen Lehrveranstaltungen variiert. Aufeinander aufbauende Module werden im Modulhandbuch gesondert ausgewiesen. Ansonsten sind die Module nicht in einer bestimmten Reihenfolge zu absolvieren.

2a Übersicht nach Modulen

Basisfach Musikwissenschaft

Module / Lehrveranstaltungen	Semester						LP pro Modul	LP pro LV	SWS pro Modul	SWS pro LV
	WS	SS	WS	SS	WS	SS				
	1	2	3	4	5	6				
Modul 1: Vorlesung Musikgeschichte							12		4	
1.1 Zur Älteren Musikgeschichte (V) *	2							6		2
1.2 Zur Neueren Musikgeschichte (V) *		2						6		2
Modul 2: Musiktheorie I							4		4	
2.1 Gehörbildung I (Ü)	1	1						2		2
2.2 Tonsatz I (Ü)	1	1						2		2
Modul 3: Musikwissenschaft (Basiskurs)							4		2	
3.1 Basiskurs Musikwissenschaft (V/PS)			2					4		2
Modul 4: Musikästhetik I							6		2	
4.1 Ästhetische Analyse (S/Ü)			2					6		2
Modul 5: Praxis der Musikwissenschaft							10		2	
5.1 Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog: Europäische Kunstmusik (S)				2				4		2
5.2 Musikwissenschaftliches Studienprojekt				-				6		-
Modul 6: Musikästhetik II							6		2	
6.1 Ästhetische Paradigmen (V/Ü)					2			6		2
Modul 7: Musiktheorie II							7		4	
7.1 Gehörbildung II – analytisches Werkhören (Ü)					1	1		3		2
7.2 Tonsatz II (Ü)					1			2		1
7.3 Arrangement, Komposition und Begleitung in der Ensemblepraxis (Ü)						1		2		1
Modul 8: Musikpraxis							5		10	
8.1 Chor oder Orchester oder sonstiges Ensemble (Ü)	2	2	2		2	2		5		10

* geeignet für das „Studium generale“

Wahlfach Musikwissenschaft

Module / Lehrveranstaltungen	Semester						LP pro Mo- dul	LP pro LV	SWS pro Mo- dul	SWS pro LV
	WS	SS	WS	SS	WS	SS				
	1	2	3	4	5	6				
Modul 1: Vorlesung Musikgeschichte							12		4	
1.1 Zur Älteren Musikgeschichte (V) *	2							6		2
1.2 Zur Neueren Musikgeschichte (V) *		2						6		2
Modul 3: Musikwissenschaft (Basiskurs)							4		2	
3.1 Basiskurs Musikwissenschaft (V/PS)			2					4		2
Modul 4: Musikästhetik I							6		2	
4.1 Ästhetische Analyse (S/Ü)			2					6		2
Modul 6: Musikästhetik II							6		2	
6.1 Ästhetische Paradigmen (V/Ü)					2			6		2

* geeignet für das „Studium generale“

WICHTIG: Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen und zu allen Prüfungsleistungen in KLIPS ist unerlässlich!

- Sie müssen sich in jedem Semester für jede Lehrveranstaltung, die Sie besuchen wollen, in KLIPS anmelden.
 - Eine eigene zusätzliche Anmeldung in KLIPS ist immer dann notwendig, wenn Sie eine Prüfungsleistung (Modulprüfung, Modulteilprüfung, prüfungsrelevante Studienleistung oder Studienleistung) erbringen wollen bzw. müssen. Versäumen Sie diese Anmeldung, werden Sie nicht zur Prüfung zugelassen, und eine evtl. trotzdem erbrachte Leistung kann nicht in KLIPS verbucht werden.
-

3 Modulbeschreibungen

Modul 1: Vorlesung zur Musikgeschichte				
Kennnummer	Aufwand 360 h	Leistungspunkte 12 LP	Studiensemester 1.+ 2. Semester	Dauer 2 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	1.1 Zur Älteren Musikgeschichte (V) 1.2 Zur Neueren Musikgeschichte (V)	2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	150 h 150 h	6 LP 6 LP
2	Lehrformen Vorlesung			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Exemplarischer Einblick in die Musikgeschichte als Kompositionsgeschichte auf der Basis einer integrativen kulturgeschichtlichen Deutung von Musik			
5	Inhalte Nach Lehrangebot, dabei in 1.1 u.a. auch: Alte Tonarten, Techniken der mittelalterlichen Mehrstimmigkeit, Einblicke in die Notation der mittelalterlichen Musik			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basis- und Wahlfach Musikwissenschaft; - Studium generale			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse der Allgemeinen Musiklehre			
8	Prüfungsform Modulprüfung (mündliche Prüfung, 20 Min.)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Intensive Lektüre und Partiturstudium zu den behandelten Themen der Vorlesung sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr (1.1 im Wintersemester, 1.2 im Sommersemester)			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Speck; Weber, Abels, Poppe			
13	Sonstige Informationen			

Modul 2: Musiktheorie I

Kennnummer	Aufwand 120 h	Leistungspunkte 4 LP	Studiensemester 1. + 2. Semester	Dauer 2 Semester
-------------------	--------------------------	---------------------------------	---	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	2.1 Gehörbildung I (Ü) 2.2 Tonsatz I (Ü)	2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	30 h 30 h	2 LP 2 LP
2	Lehrformen Übung			
3	Gruppengröße 2.1: nach Senatsbeschluss 2.2: Kleingruppe bis zu 8 Teilnehmern			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen - Fähigkeit zu differenziertem Hören - Beherrschen satztechnischer Grundlagen			
5	Inhalte - Grundlagen der Gehörbildung im ein- und mehrstimmigen Satz - Akkordfunktionen - Grundlagen der Harmonielehre und Komposition in verschiedenen Stilbereichen			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft; - lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang (hier Modul 3.1 und 3.2)			
7	Teilnahmevoraussetzungen Gute Kenntnisse in Allgemeiner Musiklehre (Violin- und Bassschlüssel, Intervalle, Dur- und Molltonarten, Dreiklänge, gebräuchliche Vierklänge, Funktionen und Kadenzten sowie musikgeschichtliche Grundkenntnisse etwa ab 1500), darüber hinaus grundlegende Fähigkeiten in Gehörbildung (hörendes Erkennen von Grundlagen der Allgemeinen Musiklehre, aktives Ausführen grundlegender musikalischer Erscheinungen und Singen einfacher Tonfolgen)			
8	Prüfungsform Modulprüfung (Klausur, 75 Min.)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr. Beide Übungen werden in jeweils 1-std. Lehrveranstaltungen angeboten. Beginn im WS, Fortführung im SS.			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Ciba; Nöst			
13	Sonstige Informationen			

Modul 3: Musikwissenschaft (Basiskurs)

Kennnummer	Aufwand 120 h	Leistungspunkte 4 LP	Studiensemester 3. Semester	Dauer 1 Semester
-------------------	--------------------------	---------------------------------	--	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	3.1 Basiskurs Musikwissenschaft (V/PS)	2 SWS/30 h	90 h	4 LP
2	Lehrformen Vorlesung/Proseminar			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen - Überblick über die Systematik der Musikwissenschaft - Fähigkeit zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten - Grundkenntnisse über musikgeschichtliche Epochen			
5	Inhalte - Systematik der Musikwissenschaft - Einführung in musikwissenschaftliches Arbeiten - Grundzüge der Musikgeschichte			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basis- und Wahlfach Musikwissenschaft; - lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang, Modul 5.1			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse der Allgemeinen Musiklehre			
8	Prüfungsform Modulprüfung (mündliche Prüfung, 15 Min.)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Aktive Teilnahme durch Lektüre von Grundlagenliteratur, schriftliche Bearbeitung kleiner Aufgaben oder eine mündliche Präsentation (= die in der Prüfungsordnung geforderte „Studienleistung“) sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr (WS)			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Weber; Speck			
13	Sonstige Informationen			

Modul 4: Musikästhetik I				
Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 3. Semester	Dauer 1 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	4.1 Ästhetische Analyse (S/Ü))	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
2	Lehrformen Seminar, Übung			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Sicherer analytischer Umgang mit Musik - Exemplarischer Einblick in Probleme, Argumente und Positionen der Musikästhetik 			
5	Inhalte Nach Lehrangebot			
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basis- und Wahlfach Musikwissenschaft; - B.A. Kulturwissenschaft, Modul 8.2 			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2			
8	Prüfungsform Modulprüfung (mündliche Prüfung, 15 Min. <u>oder</u> Klausur, 90 Min.)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Aktive Teilnahme durch intensive Lektüre und Partiturstudium, mündliche Präsentation und/oder schriftliche Ausarbeitung zu einem Thema der Veranstaltung sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr (WS)			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Speck; Weber			
13	Sonstige Informationen			

Modul 5: Praxis der Musikwissenschaft

Kennnummer	Aufwand 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 4. Semester	Dauer 1 Semester
-------------------	--------------------------	----------------------------------	--	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	5.1 Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog: Europäische Kunstmusik (S)	2 SWS/30 h	90 h	4 LP
	5.2 Musikwissenschaftliches Studienprojekt	---	180 h	6 LP
2	Lehrformen Seminar, Selbststudium			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none">- Vertiefung und Erweiterung musikgeschichtlicher Kenntnisse- Fähigkeit, sich mit europäischer Kunstmusik musiktheoretisch, musikwissenschaftlich und musikdidaktisch auseinanderzusetzen- Einblick in Anwendungsmöglichkeiten der Musikwissenschaft			
5	Inhalte 5.1: Nach Lehrangebot, mit exemplarischem Einblick in die Musikgeschichte, dazu musikdidaktische Reflexion; Literatur- und Partiturstudium, dazu ggf. eine kurze schriftliche Ausarbeitung oder eine mündliche Präsentation zu einem Thema der Veranstaltung 5.2: Nach Absprache mit der das Studienprojekt betreuenden Lehrperson und bezogen auf ein berufliches Tätigkeitsfeld, wie beispielsweise Musikpublizistik, Musikphilologie, Archivarbeit oder Musiktheater			
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none">- Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft;- lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang, dort Modul 8.1 (gilt nur für 5.1)			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus den Modulen 1–3			
8	Prüfungsform 2 Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none">zu 5.1: Hausarbeit (2 Wochen)zu 5.2: schriftliches Portfolio (2 Wochen)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten 5.1: Aktive Teilnahme, sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfung 5.2: Erstellung eines schriftlichen Portfolios zum Thema des Studienprojekts sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr jeweils im Sommersemester			
12	Modulbeauftragte; weitere Lehrende Speck; Weber, Oravec			
13	Sonstige Informationen			

Modul 6: Musikästhetik II

Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 5. Semester	Dauer 1 Semester
-------------------	--------------------------	---------------------------------	--	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	6.1 Ästhetische Paradigmen (V/Ü)	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
2	Lehrformen Vorlesung, Übung			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none">- Fähigkeit, Analyse für musikgeschichtliche Diskussion und Interpretation nutzbar zu machen- Vertiefung von musiktheoretischem und -ästhetischem Wissen- Fähigkeit, dieses Wissen auf aktuelle musikästhetische Fragestellungen praktisch anzuwenden			
5	Inhalte Nach Lehrangebot			
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none">- Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basis- und Wahlfach Musikwissenschaft;- B.A. Kulturwissenschaft, Modul 14.2			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus den Modulen 1–4			
8	Prüfungsform Modulprüfung (Hausarbeit, 2 Wochen)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten <ul style="list-style-type: none">- Aktive Teilnahme durch intensive Lektüre und Partiturstudium,- Studienleistung: mündliche Präsentation und/oder schriftliche Ausarbeitung zu einem Thema der Veranstaltung oder Klausur- erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentuaalem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr (Wintersemester)			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Speck; Weber			
13	Sonstige Informationen			

Modul 7: Musiktheorie II

Kennnummer	Aufwand 210 h	Leistungspunkte 7 LP	Studiensemester 5.–6. Semester	Dauer 2 Semester
-------------------	--------------------------	---------------------------------	---	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	7.1 Gehörbildung II – analytisches Werkhören (Ü) 7.2 Tonsatz II (Ü) 7.3 Arrangement, Komposition und Begleitung in der Ensemblepraxis (Ü)	2 SWS/30 h 1 SWS/15 h 1 SWS/15 h	60 h 45 h 45 h	3 LP 2 LP 2 LP
2	Lehrformen Übung			
3	Gruppengröße 7.2: Kleingruppe bis zu 8 Teilnehmern			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none">- Fähigkeit zu analytischem Hören- Fähigkeit zur musiktheoretischen Auseinandersetzung mit Musik unterschiedlicher Stilbereiche- Fähigkeit zum Entwerfen und Einüben einfacher Arrangements für unterschiedliche Ensembles			
5	Inhalte <ul style="list-style-type: none">- Fortgeschrittene Gehörbildung unter Einbezug analytischen Werkhörens- Fortgeschrittener Tonsatz, mit Einblick in Arrangement, Komposition und Improvisation in unterschiedlichen Stilbereichen- Arrangieren geeigneter kleinerer Originalwerke für ein praxisrelevantes Ensemble sowie praktische Realisation des Arrangements			
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none">- Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft;- lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang, hier als Module 7.3, 8.3 und 8.4			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus Modul 2			
8	Prüfungsformen 2 Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none">zu 7.1 und 7.2: Mündliche Prüfung, 15 Minuten (Gewichtung: 5-fach)zu 7.3: Praktische Prüfung, 15 Minuten (Gewichtung: 2-fach)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfungen			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte			
11	Häufigkeit des Angebots 7.1: Übung 1-st. über 2 Semester, beginnend im Wintersemester 7.2: Übung 1-st. im Wintersemester 7.3: Übung 1-st. im Sommersemester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Ciba; Nöst			
13	Sonstige Informationen			

Modul 8: Musikpraxis				
Kennnummer	Aufwand 150 h	Leistungspunkte 5 LP	Studiensemester 1.–3. sowie 5. und 6. Semester	Dauer 5 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	8.1 Chor oder Orchester oder sonstiges Ensemble (Ü)	10 SWS/150 h	0 h	5 LP
2	Lehrformen Übung			
3	Gruppengröße je nach gewähltem Ensemble			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Fähigkeit, in einem Ensemble instrumental oder vokal mitzuwirken			
5	Inhalte Aktive Mitwirkung in einem Ensemble			
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft; - lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang, Module 4.3 und 7.1 			
7	Teilnahmevoraussetzungen Musikpraktische Fähigkeiten entsprechend dem gewählten Ensemble			
8	Prüfungsformen Die regelmäßige aktive und qualifizierte Teilnahme an Proben und Aufführungen des gewählten Ensembles muss durch eine schriftliche Bestätigung durch dessen Leiter nachgewiesen werden. Eine Note wird nicht erteilt.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Mitwirkung bei den Proben und Aufführungen			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Entfällt			
11	Häufigkeit des Angebots In jedem Semester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Weber; NN, Nöst, Speck			
13	Sonstige Informationen Im Regelfall besuchen die Studierenden die von der Universität angebotenen Ensembleveranstaltungen. Mit Zustimmung der Institutsleitung kann an deren Stelle ausnahmsweise auch die Teilnahme an gleichwertigen Ensembles außerhalb der Universität treten. Die Zustimmung ist vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu beantragen.			

Modulbeschreibung: Bachelorarbeit im Fach Musikwissenschaft

Kennnummer	Aufwand 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 6. Semester	Dauer 11 Wochen
-------------------	-------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	---------------------------

4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Selbständiges Lösen einer begrenzten Aufgabenstellung aus dem Basisfach Musikwissenschaft
5	Inhalte Wissenschaftliche Hausarbeit zu einem Thema aus dem Basisfach Musikwissenschaft entsprechend der jeweiligen Themenstellung
6	Verwendbarkeit des Moduls 2-Fach-Bachelorstudiengang
7	Teilnahmevoraussetzungen Studium des Basisfaches Musikwissenschaft
8	Prüfungsform Schriftliche Prüfungsleistung
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten gemäß Prüfungsordnung
10	Stellenwert der Note in der Endnote Nach prozentualem Anteil der Leistungspunkte
11	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Die Betreuung der Bachelorarbeit ist durch die Prüfungsordnung geregelt.
13	Sonstige Informationen Die Ausgabe des Themas kann ab der Mitte des 5. Fachsemesters beantragt werden.

Profilbereich im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang:

Eines der Module des Optionalbereichs kann durch ein fachbezogenes Modul ersetzt werden.

Ersatzmodul für das Modul Schlüsselkompetenzen oder Studium Generale des Optionalbereichs gemäß § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 3 S. 3:

Ersatzmodul 1:		Musikwissenschaftliche Vertiefung		10 Leistungspunkte
Kennnummer	Aufwand 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 3.-6. Semester	Dauer 2 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	1.1 Musikwissenschaftliche Vertiefung I (S/Ü)	2 SWS/30 h	120 h	5 LP
	1.2 Musikwissenschaftliche Vertiefung II (S/Ü)	2 SWS/30 h	120 h	5 LP
2	Lehrformen Seminar, Übung			
3	Gruppengröße Nach Senatsbeschluss			
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Exemplarischer Einblick in Probleme, Argumente und Positionen der Musikwissenschaft			
5	Inhalte Nach Lehrangebot			
6	Verwendbarkeit des Moduls Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang, Profilbereich: Optionalbereich (Module „Schlüsselkompetenzen“ oder „Studium Generale“)			
7	Teilnahmevoraussetzungen möglichst Kompetenzen aus den Modulen 1–4 und 7			
8	Prüfungsform Es findet keine Modulprüfung statt.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Aktive Teilnahme durch intensive Lektüre und Partiturstudium, mündliche Präsentation und/oder schriftliche Ausarbeitung zu einem Thema der Veranstaltung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote Da keine Modulprüfung stattfindet, wird auch keine Note erteilt.			
11	Häufigkeit des Angebots jährlich			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Speck; Weber			
13	Sonstige Informationen			